

Der ‚Seelower Weg‘ 2014

Die Bauleute kommen im Frühling

Das SEWOBA-Jahr neigt sich dem Ende zu, der Winterdienst steht parat und in der Küstriner Straße wird mit Hochdruck für 2014 geplant – ein guter Anlass, SEWOBA Geschäftsführer Hans Peter Thierfeld um etwas Rück- und Ausblick zu bitten.

Herr Thierfeld, was war aus Ihrer Sicht 2013 das Wichtigste?

„Ich sehe zwei Punkte: Erstens die Umstellung unserer EDV, bei der es zu Anfang heftig geknirscht hat. Da bitte ich unsere Mieter um Nachsicht dafür, dass sie die Betriebskostenabrechnung für 2012 später als sonst erhalten. Im kommenden Jahr wird es – dank der neuen und zukunftsicheren EDV – erheblich schneller und mieterfreundlicher gehen.

Mit Zukunft hat auch mein zweiter Merkpunkt 2013 zu tun: Der ‚Seelower Weg‘, unser ganzheitliches Unternehmenskonzept wurde durch den Aufsichtsrat bestätigt und fand objektbezogen auch die Zustimmung der Mieter.“

Inwiefern?

„Viele Hausgespräche an Ort und Stelle halfen 2013 nicht nur, alltägliche Probleme zu lösen. Sie waren für uns auch eine enorm wichtige Inspiration für die Unternehmensplanung. Sie sicherten, dass beim ‚Seelower Weg‘, der fast 3,5 Millionen Euro umfasst, an den richtigen Stellen und in der richtigen Weise investiert wird.“

Das hat lange gedauert.

„Ein Bauprogramm dieser Dimension muss gründlich vorbereitet werden. Diese Zeit haben wir uns 2013 im Interesse des Erfolges genommen. Der Stand im Dezember: Die Architektenverträge für die Balkonanbauten im Weidenweg 30 – 33 und in der Erich-Weinert-Straße 20 – 30, sowie für die Grundsanierung der



Mitmachen beim Zuckerhaus für den Seelower Weihnachtsmarkt

Das 3. Adventswochenende steht rund um die Kirche im Zeichen der festlichen Vorfreude. Alle Kinder sind eingeladen ein Zuckerhäuschen aus echten Backwaren zu bauen. Die Organisation hat Frau Stadler übernommen. Abgegeben werden können die Beiträge beim Motocross-Verein MC Seelow.

Würfelhäuser Am Stadion sind unterzeichnet. Nach Einreichung der Baugenehmigungen erwarten wir jetzt die Firmenangebote. Dann werden Leistungen und Preise verhandelt und im Frühjahr ist Baustart.“

Warum heißt der ‚Seelower Weg‘ nicht einfach ‚Weg der SEWOBA‘?

„Weil wir als kommunales Unternehmen immer zwei Auftraggeber im Blick haben: Unsere Mieter, denen wir gute Wohnqualität zu bezahlbaren Preisen schuldig sind, und unsere Stadt insgesamt. Alles was wir in Seelow tun, prägt auch die Gegenwart und Zukunft der Kreisstadt als Ganzes. Ein Beispiel: Die bevorstehende Sanierung der kleinen Villa in der Frankfurter Straße 22 schafft nicht nur 5 gute und moderne Wohnungen. Sie macht auch mitten im Blickfeld der

Fortsetzung Seite 2

Liebe SEWOBA-Mieter,

am Ende eines ereignisreichen Jahres 2013 wünschen das Team der Seelower Wohnungsbaugesellschaft und auch ich als Geschäftsführer Ihnen, unseren Mietern, ein friedliches Weihnachtsfest, einen ruhigen Jahresschluss und Kraft und Zuversicht für 2014.

Die Zeit steht nicht still – weder in Seelow noch in der von mancherlei Sorgenthemen bewegten Welt. Wir von der SEWOBA werden bei Alledem auch in Zukunft dafür sorgen, dass „Gut und sicher Wohnen“ ein solides Versprechen und eine klare Orientierung bleibt

**In diesem Sinne sehr herzlich
Hans Peter Thierfeld
Geschäftsführer**



Fortsetzung von Seite 1

Seelower, am Frankfurter Tor, ein stadt- bildprägendes Gebäude endlich wieder zur Augenfreude. Auch was die SEWO- BA im letzten Jahr rund ums Rathaus bei der Neugestaltung der Freiflächen und Wege auf ihrem eigenen Grundstück geleistet hat, nutzt allen Seelowern. Zusammengefasst: ‚Seelower Weg‘ meint langfristiges Nachdenken über Zukunft und Entwicklung der Stadt.“

Zum Beispiel?

„Auch wenn demnächst nach den Pro- gnosen des Landes mehr alte Menschen in Seelow leben werden: Wo immer die SEWOBA baut, ist an einen gesunden Generationenmix gedacht. Jung und Alt wollen unter einem Dach leben kön- nen. Das sind die Erfahrungen, die wir in Seelow gemacht haben. Das bewährt sich in unserem soeben bezogenen Neu- bau in Strausberg und das ist auch die Grundidee für ein Generationenhaus in der Hinterstraße, für das 2017 Baubeginn sein soll. Dafür werden wir in Mieterge- sprächen die Wünsche und Erfahrungen für das Wohnen in allen Lebensaltern zusammentragen. Das gehört ganz fest zum Seelower Weg.“

Im SEWOBA-Team: Nadine Genzmer

„Hier kann ich Dinge bewegen.“



Vielleicht haben Sie Nadine Genzmer in diesen Tagen schon am Telefon gehabt. Schließlich beantwortet sie in der SEWOBA-Finanzbuchhaltung zurzeit häufig Fragen zur Betriebskostenabrechnung. Insbesondere den Ärger über steigende Heizkosten kann Frau Genzmer dabei oft gut verstehen. „Die Energie- preisentwicklung betrifft mich ja auch im

Privatleben“, berichtet die gelernte Steuer- erfachangestellte.

Seit 2006 ist sie in der Immobilienbran- che tätig und kennt die jährlichen Preis- entwicklungen. In der SEWOBA betreut sie eigenverantwortlich den Bereich der Drittverwaltung im Amt Golzow und der Gemeinde Heinersdorf und ist somit An- sprechpartnerin für die Betriebskostenab- rechnung der Mieter, die dort wohnen.

Ihren privaten Ausgleich findet sie beim Lesen eines guten Buches sowie mit den bevorstehenden Adventsvorbe- reitungen und Plätzchenbacken. „Hier kann ich Kraft tanken für die Arbeit in der SEWOBA GmbH.“

Warum sie sich im Frühjahr 2013 dem SEWOBA-Team angeschlossen hat: „Wohnen ist etwas ganz Wichtiges für jedermann. Und ich habe das Gefühl, hier in meinem Bereich manches in eine gute Richtung bewegen zu können.“

kurz berichtet:
SEWOBA mit Woh-
nungsangeboten auf
ImmobilienScout24.de

Die SEWOBA bietet auf ihrer Web- site einen Link zu dem Suchportal. Und auch wer direkt auf Immobilien- scout24.de eine Wohnung in Seelow und Umgebung sucht: Die SEWOBA- Angebote findet er dort ab sofort über- sichtlich zusammengestellt.

IMMOBILIEN
SCOUT 24

Quelle: Fotomaterial Immobilien Scout 24

AZUBI bei der SEWOBA: Gute Lehre spricht sich herum



Seit Oktober dabei: Marie Winkler

- 2010 Abitur am „Gymnasium auf den Seelower Höhen“
- 2010 – 2013 Architekturstudium an der BTU-Cottbus
- Seit Ende September 2013 zu- rück in Seelow und Azubi Immo- bilienkauffrau bei der SEWOBA

3 Gründe für Ihre Entscheidung:

- Das studierte Bauwissen prak- tisch anwenden
- Leben und arbeiten in der Heimat
- Der gute Ruf der Wohnungsbau- gesellschaft als Ausbilder



Sicherheitstipp

Weihnachtsbaum ohne Risiko

Natürlich gehört zum Fest ein geschmückter Baum in die Stube. Aber was freundlich leuchtet, kann bei Unachtsamkeit ganz schnell lichterloh brennen.

Ein paar einfache Sicherheitstipps können dazu beitragen, dass die Freude ungetrübt bleibt:

- Der Baum muss ausreichend Abstand zu Wänden, Möbeln und Gardinen wahren.
- Wachskerzen am Baum sind immer in der Reihenfolge von oben nach unten und von hinten nach vorn anzuzünden.
- Die Kerzen müssen erneuert werden, bevor sie völlig heruntergebrannt sind.
- Sie dürfen nie unbeaufsichtigt brennen.
- Im Festzimmer sollte ein gefüllter Löschwassereimer bereitstehen.
- Mit Kindern sollten die Eltern über die Gefahren des Lichterbaums sprechen.
- Besonders gefährlich sind Tannenbäume und Adventskränze, die schon lange im Zimmer stehen. Ihre trockenen Nadeln brennen mit einer Stichflamme auf.
- Am sichersten sind elektrische Kerzen. Dabei unbedingt auf die Prüfzeichen „VDE“ (Verband Deutscher Elektrotechniker) oder „GS“ (Geprüfte Sicherheit) achten.



Sparen wird einfacher

Energiekalender und Energieberatung

Der Blick auf die Betriebskostenabrechnung macht es klar: Die Kosten für Heizung und Warmwasser sind ein bedeutender Posten der Wohnkosten.

Und ein weiterer Posten steht noch nicht einmal auf der jährlichen SEWOBA-Abrechnung: Die Stromkosten. Sie bezahlt jeder SEWOBA-Mieter direkt an den Energieversorger, z.B. e.on edis.

Für beides macht der ‚Seelower Weg‘ von Seelows größtem Vermieter nachhaltige Angebote. So richten sich einige der 2014 geplanten Baumaßnahmen auf die energetische Optimierung der Gebäude. Zum Seelower Weg gehört es aber auch, die Mieter im Energiesparen fit zu machen. Schließlich haben sie durch vernünftiges Verbrauchsverhalten vieles buchstäblich selbst in der Hand.

Rat und Hilfe dazu bietet der ‚Energiekalender für Seelow‘, den die Kreisstadt Seelow, die SEWOBA und die EWE gemeinsam herausgeben. Er ist in der SEWOBA-Zentrale in der Küstriner Straße, im Rathaus und im ‚Energiebüro‘ in der Ernst-Thälmann-Str. 9 kostenlos erhältlich.

Dort gibt es einmal monatlich Beratungsveranstaltungen zu Themen wie ‚richtig heizen und lüften‘, ‚Stromfresser im Haushalt‘ oder ‚schönes, gesundes und sparsames Licht‘.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die aktuellen Termine und Programme hängen am Energiebüro und im Rathaus aus. Sie sind auch unter www.sewoba.de zu finden.

Der Schnee kann kommen

Alles klar zum Winterdienst

Auf die schneereichen Monate ist die SEWOBA bestens vorbereitet: Im Bauhof sind die Maschinen aufgetankt und in der Küstriner Straße wurden die gemeinsamen Einsatzpläne auf den aktuellen Stand gebracht.

Denn das ist die besonders effektive Seelower Kombination: Der Bauhof räumt für die Stadt und die SEWOBA. Wo deren Flächen aneinander grenzen, kann die Kehrmaschine einfach durcharbeiten. Das spart separate Anfahrten und Betriebskosten. SEWOBA-Mitarbeiter kontrollieren natürlich regelmäßig in allen Wohngebieten, ob der Winterdienst rechtzeitig und in guter Qualität ausgeführt wurde.



Falls es ausnahmsweise einmal nicht funktioniert wie geplant, gelten die folgenden Telefonnummern:

03346 845336 (Bauhof)
oder
03346 8545-0 (SEWOBA)

**Aktuelle Mietangebote****Das könnte Ihre neue SEWOBA-Adresse sein****Strausberg mit Seeblick**

Mit Einweihung der altersgerechten Wohnhäuser am Straussee werden insgesamt 16 großzügig geschnittene Zwei- und Dreiraumwohnungen bezugsfertig

**Seelow, Erich-Weinert-Straße 26**

Demnächst Frühstück in der Sonne: Dreiraumwohnung in der ? Etage mit 64 qm Wohnfläche
Kaltmiete 275 €, Betriebskosten 65 €, Heizkosten 65 €

Im Lauf des Jahres 2014 erhält das gesamte Gebäude neue Balkone.

SEWOBA-Vermietung Telefon 03346 - 8545-17

Impressum

... mit **SEWOBA** im **DIALOG**

Herausgeber & Redaktion:

SEWOBA GmbH
Seelower Wohnungsbaugesellschaft
Küstriner Straße 46
15306 Seelow
Tel.: (03346) 8545-0
Fax: (03346) 8545-29
E-Mail: info@sewoba.de, mieterzeitung@sewoba.de
Internet: www.sewoba.de

Verantwortlich für den Inhalt (V. i. s. d. P.):

Geschäftsführer Hans Peter Thierfeld

Ansprechpartnerin

für das **SEWOBA** Redaktionsteam

Gestaltung und Realisation

Dipl.-Ing. Bau Doreen Kranz,
Tel.: (03346) 8545-13

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Die Mietzeitung der SEWOBA wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Seelow, dem Umland von Seelow und des Amtes Golzow verteilt.

Auflagenhöhe: 9.550 Exemplare

Fotos:

SEWOBA und Paulus & Partner GmbH

Druck:

Paulus & Partner GmbH, Druckerei & Verlag

Wohnen im Oderbruch**Bleyen-Genschmar, OT Bleyen, Gorgaster Weg 4**

Zweiraumwohnung im 1. Stock, 47 qm Wohnfläche
Kaltmiete 212 €, Betriebskosten 50 € und Heizkosten 50 €.
Für Renovierung d. Wohnung durch d. Mieter im ersten Monat keine Kaltmiete

Manschnow, Friedensstraße 72b

Dreiraumwohnung im 1. Stock, 60 qm Wohnfläche.
Kaltmiete 245 €, Betriebskosten 65 € und Heizkosten 65 €.
Für Renovierung d. Wohnung durch d. Mieter im ersten Monat keine Kaltmiete.

Unsere Mitarbeiter - immer für Sie da!

Bereich	Ansprechpartner	Vorwahl Telefon 03346 -
Geschäftsführung		
Geschäftsführer	Hans Peter Thierfeld	8545-24
Sekretariat	Kerstin Jakobi	8545-25
	E-Mail (zentraler Posteingang) info@sewoba.de	
Finanzwirtschaft		
Hauptbuchhaltung/Prokuristin	Andrea Krüger	8545-20
Allgemeine Buchhaltung für Dritte	Nadine Genzmer	8545-21
Allgemeine Buchhaltung /		
Finanz- u. Lohnbuchhaltung	Elke Bohn	8545-27
Mietenbuchhaltung	Martina Haase	8545-26
Allgemeine Buchhaltung	Sandra Pick	8545-23
Allgemeine Buchhaltung	Katrin Elsholz	8545-12
Mahnwesen	Mandy Büch	8545-15
Wohnungsverwaltung		
Wohnungsverwalter Bereich I	Olaf Mückeley	8545-16
Wohnungsverwalter Bereich II	Jens Glaser	8545-22
Wohnungsverwalter Bereich III	Kerstin Pilz- i.V. /	8545-14
	Alexander Placzko	
Wohnungsverwalter Bereich IV	Norbert Hölzner	8545-19
Hausmeister	Uwe Baganz	8545-22
Azubi Immobilienkaufmann	Constantin Schütze	8545-18
Azubi Immobilienkauffrau	Marie Winkler	8545-18
Vermietung	Angela Lach	8545-17
Projektwesen	Doreen Kranz	8545-13
Bereitschafts- und Havariedienst (Notdienst)		0172 - 8797939
SEWOBA GmbH - ihre Seelower Wohnungsbaugesellschaft ist ein kommunales Unternehmen der Kreisstadt Seelow		

Mieter - Hotline: (03346) 8545-0